

## Vorgehensweise Update von Programmversion ab Version 2.2 auf Version 4.0

### Update Vorbereitung:

- Beantragen Sie bitte rechtzeitig, am besten einige Tage vor der geplanten Durchführung des Updates Ihre neue Programmlizenz für die Version 4.0 unter [office@time-ix.com](mailto:office@time-ix.com).
- Sie erleichtern uns die Zuordnung Ihrer Anfrage mit einer genauen Angabe Ihrer Kundenadresse oder idealer Weise mit Angabe Ihrer Pflege/Update-Vertragsnummer. Damit ermöglichen Sie eine schnellere Bearbeitung.
- Vor dem Update muss zwingend eine Datensicherung durchgeführt werden – Programmverzeichnis und Datenbank. Wir übernehmen keine Haftung für eventuellen Datenverlust bei einem Fehlschlag des Updates.
- Bitte prüfen Sie dass zum Update alle virtuellen Module wie das PoC abgemeldet sind (sofern bei Ihnen im Einsatz)
- Nur wenn die beiden Serverprogramme TTM\_Comm und TTM\_Server nicht als Dienst eingerichtet sind müssen diese manuell beendet werden (Achtung: nach dem Update müssen diese dann auch wieder manuell gestartet werden)

### Update Durchführung:

- Kopieren Sie bitte die neue Lizenzdatei Version 4.0 in das TTM Programmverzeichnis, und überschreiben dort die vorhandene alte Lizenzdatei. Bei korrekter Vorgehensweise muss das Betriebssystem Sie fragen ob Sie diese Datei überschreiben möchten, dies beantworten Sie bitte mit JA.
- Öffnen Sie das TTM Admin Programm auf dem Server (falls Serverinstallation) oder am direkten Installationsstandort mit einem Mausrechtsklick und im folgenden Kontextmenü auf "Als Administrator ausführen". Dieses finden Sie alternativ im TTM Programm Ordner. Die Installation über Netzwerkpfade oder von Clientrechnern ist nicht funktionell. Je nach Vergabe von Benutzerrechten, können Sie den TTM Admin auch über den Personalzeit-Client unter dem Menüpunkt Administration starten.
- Im TTM Admin prüfen Sie unter Einstellungen ob ein Pfad hinterlegt ist zu manuellen SQL Datenbanksicherung, ggf. passen Sie diesen an oder erzeugen ein Ordner unter C:\SQL\_Backup\_TIMEIX und weisen diesen zu. Im Programm TTM Admin wählen Sie bei korrektem Pfad "SQL Datensicherung" um die Datensicherung zu starten, beachten Sie die Meldungen. Bei Pfad nicht gefunden, erzeugen Sie den oben genannten Ordner und weisen diesen entsprechend zu. Hingegen der Meldung "Zugriff verweigert" stellen Sie ebenfalls den oben genannten Ordner zur Verfügung. Sollte die SQL Datenbank auf einem anderen Server liegen, müssen Sie diese Sicherung manuell am SQL Server durchführen. Beachten Sie bitte, die SQL Datensicherung ist nur dann möglich, wenn Programm und SQL Datenbank auf einem Rechner gemeinsam installiert wurde und Sie dort den TTM Admin auch als Programm mit Adminrechten gestartet haben. Wählen Sie bitte im TTM Admin nun die Funktion Update aus.
- Der TTM Admin prüft nun auf eine freie Internetverbindung und die Versionierung, ist diese zumindest erreichbar, wird der Updater das Update vorerst starten.
- Der folgende TTM Updater wird den TTM Admin schließen und automatisch die Verbindung zum Internet herstellen und die Updatedatei laden, sowie aktive TTM-Dienste anhalten. Beachten Sie hier, sollte die Internetverbindung zu langsam sein oder ein Antiviren/Firewallprogramm den Download stören, wird ein manueller direkter Download vonnöten sein.
- Im Regelfall, der weitere Updateverlauf schreitet automatisch voran, es erfolgen keine weiteren Abfragen. Bleibt während der Überschreibung von Daten der Verlauf, das fortschreiten stehen, dann wird im System, auf dem Server, auf einem Clientrechner noch ein Programm gestartet sein. Prüfen Sie daher auf dem Updaterechner über den Taskmanager ob es noch ein geöffnetes TTM oder TX Programm gestartet ist und beenden dieses oder/und Sie gehen über Computerverwaltung / Freigegebene Ordner / Geöffnete Dateien auf die entsprechende Pfade und beenden diesen Zugriff, dies kann durch F5 ggf. aktualisiert werden, falls nochmals ein Zugriff erfolgt und beenden den Zugriff erneut, danach gehen Sie auf "...den Kopiervorgang fortsetzen...".
- Nach erfolgtem Datenbank Tabellen Update werden die TTM Dienste wieder selbstständig gestartet. (Achtung: sollten die Programme TTM\_Comm und TTM\_Server nicht als Dienst eingerichtet sein müssen Sie diese wieder manuell starten - siehe wie unter Vorbereitung vermerkt) - somit ist das Update abgeschlossen und der PZE Client sollte eine höhere Version 4.0.x anzeigen.
- Abschließend erhalten Sie ein Update Protokoll, wir empfehlen dieses auszudrucken oder abzuspeichern. Sollte es im Nachhinein doch Probleme im Funktionsablauf geben lassen sich aus diesem Protokoll eventuell Rückschlüsse zu dem Fehlverhalten ziehen.
- Sofern im Protokoll keine Fehlereinträge vorhanden sind, können Sie von einem korrekten Updateverlauf ausgehen.
- Bei Fehlereinträgen setzen Sie sich bitte mit unserem Support in Verbindung – Hotlineticket per empfohlenen Emailverkehr mit genauer Beschreibung, Firma, Ansprechpartner und Problemstellung wäre [service@time-ix.com](mailto:service@time-ix.com), oder telefonisch 09288-4057591, sowie ab Version 2.4 per Onlineticket Support-Button direkt aus dem Programm-PZEClient.
- Abschließend kontrollieren Sie bitte, dass nach dem Programmaufruf in der oberen Statuszeile die Programmversion 4.0.xx angezeigt wird. Sollte hier eine Version unter 4.0 angezeigt werden wurde das Update nicht korrekt durchgeführt. Im Zweifelsfall melden Sie für eine Beratung ein Hotlineticket an. Sofern das Problem erklärbar ist und bei einem erneuten Versuch ausgeschlossen werden kann können Sie das Update einfach erneut durchführen.

**Was tun bei typischen Problemen (Installationsabhängig, Betriebssystemabhängig):**

- Wenn Sie das manuell heruntergeladene Update ausführen, dann immer auf dem Server (falls vorhanden) bzw. den direkten Installationsort des Programmes (kein Netzwerkpfad oder Client PC) und wählen in der ersten Installationsroutine den Installationsordner TTM an. Achten Sie darauf das dieser bereits existiert.  
Sollte das heruntergeladene Update nicht starten, führen Sie ein Mausrechtsklick darauf, gehen auf Eigenschaften und wählen die Checkbox Zulassen an und verlassen das Menü mit OK, danach startet das Update.
- Wenn die 3.0.x Version zu veraltet ist, wird das Programm im ersten Updateverlauf erst auf die PZE Client Version 3.0.187 aktualisieren. Sollte dies passieren, gehen Sie nochmals in den TTM Admin mit Administratorrechten auf Einstellungen und wählen die Button Updatekennzeichen zurücksetzen und wiederholen folgend das Update.  
Sollte trotz korrekter Updateeinspielung und korrekt hinterlegter Lizenz weiterhin sich nur das Update 3.0.187 einspielen lassen, somit downloaden Sie das Update von unserer Webseite manuell und spielen es manuell ein.
- Nach der Anwahl der Updatefunktion sagt das System: Kein neues Update gefunden! Prüfen Sie bitte dass die Lizenzdatei in das korrekte Verzeichnis, TTM Programmverzeichnis, kopiert wurde bzw. die alte Lizenzdatei korrekt überschrieben wurde. Sie erkennen die neue, korrekte Lizenzdatei durch ein Erstellungsdatum aus dem Zeitbereich Ihrer Lizenzanforderung, bzw. Lizenzerhalts. Eine um Jahre ältere Lizenzdatei entspricht noch der Vorgängerversion.  
Sollte diese Meldung dennoch immer wieder erneut erscheinen, so installieren Sie das Update bitte manuell.
- Während des Updates versucht im Rahmen der Installation ebenfalls ein Datenbank Backup durchzuführen, sollte dies nicht gelingen wird es eine entsprechende Meldung ausgeben. Sie können nun entscheiden das Update dennoch weiterlaufen zu lassen, stellen Sie dann jedoch bitte unbedingt sicher dass vor dem Updatelauf eine korrekte Gesamtsicherung wie unter Vorbereitung beschrieben, durchgeführt wurde.
- Sollte während der Kopiervorgänge eine Meldung erscheinen wodurch der Kopiervorgang gestoppt wird, so liegt das in der Regel an noch geöffneten Dateien. Prüfen Sie bitte dass keine Handbücher oder Programmteile geöffnet sind oder noch TTM Dienste laufen. Prüfen Sie hierzu auch ob in der Windows Systray (in der Regel bei Uhrzeit unten rechts am Bildschirm) noch TTM Icons (offene Programme) angezeigt werden.
- Startet das Update nicht und wirft auch keine Meldung aus, gibt es keine korrekte Internetverbindung oder ein Proxy stört. Warten Sie in diesem Fall bitte bis zu einer Minute, sollte danach das Update immer noch nicht automatisch starten besteht offenbar keine Verbindung zum Internet, diese kann durch Firewall oder Proxy Einstellungen blockiert sein. Klären Sie das mit Ihrem IT-Betreuer, alternativ können Sie in diesem Fall auch die Updatedatei manuell laden. Gehen Sie bitte wie folgt vor:
  - Brechen Sie den Updatelauf ab – bis zu diesem Zeitpunkt wurden vom TTM Updater noch keinerlei Veränderungen an Ihrer Installation vorgenommen.
  - Laden Sie manuell die Updatedatei [http://www.txdownload.de/patches/ttm\\_patch40.exe](http://www.txdownload.de/patches/ttm_patch40.exe) Eventuell müssen Sie das von einem anderen PC durchführen, der entsprechenden Internetzugriff hat.
  - Kopieren Sie dann die Updatedatei auf Ihren Server bzw. Rechner.
  - Führen Sie nun diese am Server aus und geben als Installationspfad Ihre vorhandene Installation an.
- Fahren Sie nun wie oben beschrieben fort, unter Punkt „Update im TTM Admin“ ausführen (siehe \*).
- Wenn Sie das Update manuell einspielen müssen, dann downloaden Sie das Update und führen es auf dem Installationsrechner aus, wählen Sie bei der Pfadangabe dabei den Ordner “TTM” aus.

**Hinweis:**

Sollten Sie von einer Programmversion 2.1 und älter updaten setzen Sie sich bitte vorher mit unserem Support in Verbindung um die korrekte Vorgehensweise zu erläutern.

Ihr **Time ix** Support Team